



## Antrag

auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 Absatz 1 Nr. 11 StVO  
**(Parkerleichterung für besondere Gruppen schwerbehinderter Menschen)**

---

**Antrag bitte senden an:**

**Der Bürgermeister  
als örtliche Ordnungsbehörde  
- Straßenverkehrsbehörde -  
König-Adolf-Platz 2  
65510 Idstein**

**Tel.:** +49 6126 78-231

**Fax:** +49 6126 78-820

**E-Mail:**

strassenverkehrsbehoerde@  
idstein.de

**Antragsteller/in:**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail/Telefax: \_\_\_\_\_

---

**Erklärung:**

Ich bin Schwerbehinderte(r) aufgrund der letzten Feststellung des Versorgungsamtes.

letzter Feststellungsbescheid vom: \_\_\_\_\_

Geschäftszeichen: \_\_\_\_\_

Die Merkzeichen „aG“ (außergewöhnliche Gehbehinderung) und/oder „Bl“ (Blindheit) sind bei mir nicht festgestellt worden. Deshalb beantrage ich eine Parkerleichterung für besondere Gruppen schwerbehinderter Menschen, da ich aufgrund des letzten Feststellungsbescheides zu dem nachfolgenden **Personenkreis** gehöre:

1. Schwerbehinderte Menschen mit den Merkzeichen G und B und einem Grad der Behinderung (GdB) von wenigstens 80 allein für Funktionsstörungen an den unteren Gliedmaßen (und der Lendenwirbelsäule, soweit sich diese auf das Gehvermögen auswirken).

2. Schwerbehinderte Menschen mit den Merkzeichen G und B und einem GdB von wenigstens 70 allein für Funktionsstörungen an den unteren Gliedmaßen (und der Lendenwirbelsäule, soweit sich diese auf das Gehvermögen auswirken) und gleichzeitig einem GdB von wenigstens 50 für Funktionsstörungen des Herzens oder der Atmungsorgane.

3. Schwerbehinderte Personen, die an Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa erkrankt sind, wenn hierfür ein GdB von wenigstens 60 vorliegt.

4. Schwerbehinderte Personen mit künstlichem Darmausgang und zugleich künstlicher Harnableitung, wenn hierfür ein GdB von wenigstens 70 vorliegt.

Idstein, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)